



**Pastoralverbund
Delbrück-Hövelhof**

Pfarnachrichten

06.07. bis 21.07.2024

28./29. KW

14./15. Sonntag im Jahreskreis

Gott sei Dank

Wie oft schon hat jeder von uns diese drei Worte gesagt. Oftmals ohne weiter über die Bedeutung der Worte nachzudenken. Danke sagen...

Ist es nicht so, dass wir alles als selbstverständlich hinnehmen und immer erwarten, dass alles funktioniert? Es betrifft private, berufliche und soziale Kontakte wie auch das religiöse Leben. Trotzdem lebt jede Beziehung davon, dass wir uns bewusstwerden: es ist nicht alles selbstverständlich.

Dankbarkeit tut gut.

Wir sind nicht zum Dank verpflichtet, sondern mit Dankbarkeit beschenkt. Denn sie bringt uns in Verbindung. Dankbarkeit verbindet uns mit uns selbst, mit anderen, mit der Welt und mit Gott. Wir danken unserer Nachbarin für eine Besorgung. Wir sind dankbar für ein neues Schwimmbad. Wir sind dankbar für eine freundliche Polizistin oder für den mutigen Feuerwehrmann. Wir danken der Sonne, die uns nach draußen zieht. Wir danken dem Himmel, wenn alles gut ausgeht.

Dankbarkeit wärmt das Herz, nährt die Seele und verbindet die Menschen miteinander. Wer sich auf sie einlässt, findet eine zuverlässige Begleiterin, die das Leben leichter macht. Sie lenkt unseren Blick auf das, was uns reich macht, auf das, was ist, und nicht auf das, was sein könnte. Dankbarkeit lässt uns innehalten, spüren und wert - schätzen, was uns geschenkt ist.

In allen Religionen ist Dankbarkeit eine wichtige Geisteshaltung. Christen beten zum Dank oder stellen Kerzen in der Kirche auf. Beim Erntedankfest danken wir Gott für seine Großzügigkeit. Im Islam gilt täglicher Dank als Weg, die Beziehung zu Allah zu stärken. Auch das traditionelle Fasten im Ramadan ist ein Zeichen des Dankes an Gott. Buddhisten erleben Dankbarkeit als eine Quelle des Glücks. Dankesmeditationen und -mantras gehören zur spirituellen Praxis. Dankgebete und -opfer sind ein wichtiger Teil des jüdischen Glaubens. Beim Laubhüttenfest danken Gläubige für die Segnungen Gottes. Der Hinduismus kennt viele Rituale des Dankes. Gläubige entzünden Räucherstäbchen oder bringen den Göttern Obst und Blumen dar.

Wie pflegen wir unsere christliche Dankbarkeitskultur? Wann und wie sagen und zeigen wir dem dreifaltigen Gott unsere Dankbarkeit? Christsein heißt auch, den Glauben in und mit der Gemeinschaft der Gläubigen zu pflegen. Es gibt viele Gelegenheiten und Wege diese Gemeinschaft zu suchen, um Dank zu sagen. Patronatsfeste, Kirchweih, Hochfeste oder Sonntagsgottesdienste – die idealen Chancen Gott für alles zu danken und dankbar die Gemeinschaft zu pflegen.

In diesen Tagen machen viele Menschen Urlaub, wollen sich erholen, etwas erleben. Ich wünsche Ihnen allen Momente des Innehaltens und der Dankbarkeit.

Gerd Kleinhietpaß

Mitglied im Vorstand des Gesamtpfarrgemeinderates

Pfarrbüros im Pastoralverbund Delbrück-Hövelhof
info@pv-delbrueck-hoevelhof.de

Kontaktdaten	Öffnungszeiten	
Gemeinsames Büro des Pastoralverbundes Delbrück-Hövelhof Kirchplatz 8, 33129 Delbrück 05250 705350	Montag, Dienstag, Mittwoch Montag, Dienstag Donnerstag Freitag	9:00 bis 11:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr 8:00 bis 18:00 Uhr 9:00 bis 11:00 Uhr
Pfarrbüro Hövelhof Schlossstraße 11, 33161 Hövelhof 05257 930481	Montag, Dienstag, Mittwoch Donnerstag Freitag	9:00 bis 11:00 Uhr 15:00 bis 18:00 Uhr 9:00 bis 11:00 Uhr

Informationen aus den Büros

Das Pfarrbüro in Hövelhof ist am Donnerstag, 18.07.2024 geschlossen!

Redaktionsschluss

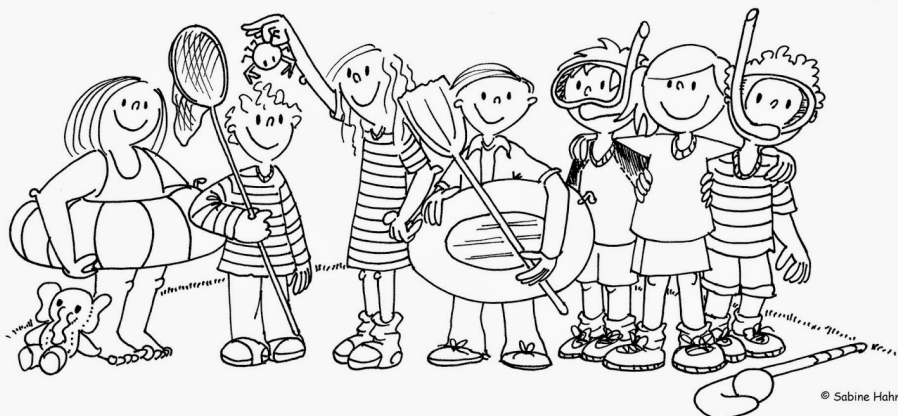
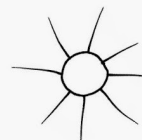
Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten vom 20.07. bis 04.08.2024 ist am **Montag, 15.07.2024 um 18.00 Uhr**. Die **Messintentionen** für den genannten Zeitraum werden bis zum **15.07.2024** berücksichtigt. Abgabetermin über die Briefkästen in den Kontaktbüros ist der **10.07.2024**.

Wir behalten uns vor, eingereichte Texte, Nachrichten und Informationen anzupassen, gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Später eingereichte Texte und Informationen werden nicht mehr berücksichtigt.

Ihre Veröffentlichungen senden Sie bitte an pfarnachrichten@pv-delbrueck-hoevelhof.de. Nutzen Sie dazu bitte die Vorlage auf der Homepage: www.pv-delbrueck-hoevelhof.de. Dort erhalten Sie weitere Hinweise.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Pfarrer Bernd Haase.

SCHÖNE FERIEEN!



© Sabine Hahn 2014